

WSI-Mitteilungen

Bibliographische und Zitationsregeln

- **Zitation im Text:**

- Ein*e Autor*in: (Nachname Jahr) → (Hochschild 2006)
- Zwei Autor*innen: (Nachname1/Nachname2 Jahr) → (Ibsen/Tapia 2017)
- Bei mehr als zwei Autor*innen → (Nachname1 et al. Jahr)
- Seitenangaben: (Dörre et al. 2009, S. 5) oder bei Bezug auf Seite und nachfolgende Seite: (Dörre et al. 2009, S. 5f.) oder bei Bezug auf Seite und nachfolgende Seiten (Dörre et al. 2009, S. 5ff.)

- **Bibliographie:**

- **Alphabetische Reihung** nach Autorennamen und ggf. je Autor*in nach Erscheinungsjahr (aufsteigend). Namen mit „von“, „van“, „de“ usw. werden unter dem Hauptbestandteil des Nachnamens alphabetisiert. Beispiel: van Dyk taucht unter „D“ auf.
- Es müssen **alle** Autorennamen eines Textes angegeben werden – es sei denn, es handelt sich um mehr als sechs (in diesem Fall: sechs Namensangaben, gefolgt von „et al.“).
- **Englischsprachige** Titel werden stets in Großschreibung angegeben, ausgenommen Partikeln wie „and“, „of“, „by“ etc.
- **Institutionen** werden im Text nach ihrer gebräuchlichen Abkürzung (wenn vorhanden) zitiert, in der Bibliographie wird zuerst die Abkürzung, hernach in Klammern die ausgeschriebene Form angegeben – gibt es mehrere Quellen von derselben Institution, jedoch nur bei der ersten Nennung.
- Die Darstellung der Titel folgt **je nach Textsorte unterschiedlichen Regeln**. Bitte beachten Sie bei den folgenden **Beispielen** sorgfältig die Details: Satzzeichen, Abfolge der Elemente, (Nicht-)Vorhandensein von Leertasten, Abkürzungen etc.

Monographien

Hochschild, A. R. (2006): Das gekaufte Herz. Die Kommerzialisierung der Gefühle. Erw. Neuausg., Frankfurt a. M./New York

Dörre, K./Lessenich, S./Rosa, H. (2009): Soziologie – Kapitalismus – Kritik. Eine Debatte, Berlin

Journal-Aufsätze, Sammelband-Beiträge

Ibsen, C. L./Tapia, M. (2017): Trade Union Revitalisation: Where Are We Now? Where to Next?, in: Journal of Industrial Relations 59 (2), S. 170–191

van Dyk, S./Haubner, T. (2019): Gemeinschaft als Ressource? Engagement und Freiwilligenarbeit im Strukturwandel des Wohlfahrtsstaats, in: Baumgartner, A. D./Fux, B. (Hrsg.): Sozialstaat unter Zugzwang? Zwischen Reform und radikaler Neuorientierung, Wiesbaden, S. 259–280

Graue Literatur*

Kohlrausch, B./Zucco, A. (2020): Die Corona-Krise trifft Frauen doppelt: Weniger Erwerbseinkommen und mehr Sorgearbeit. Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut der Hans-Böckler-Stiftung: WSI Policy Brief Nr. 40, Düsseldorf

Online-Veröffentlichungen**

BA (Bundesagentur für Arbeit) (2024): Arbeitsmarkt im März 2024. Verhaltener Auftakt der Frühjahrsbelegung, Nürnberg, <https://www.arbeitsagentur.de/presse/2024-14-arbeitsmarkt-im-maerz-2024> (letzter Zugriff: 31.03.2024)

Beiträge in Online-Journals***

Dias, I./Fraga, S. (2023): “Older People Are Weak”: Perceptions and Meanings of Ageing and Abuse against Older People, in: Frontiers in Sociology 8, DOI: 10.3389/fsoc.2023.1329005

* Hinter dem Titel folgt, abgetrennt durch Punkt, die veröffentlichende Institution, danach folgen: Doppelpunkt, Reihentitel und ggf. Ausgabe, Komma und Ort.

** Veröffentlichungen, die ausschließlich online erschienen sind, werden mit vollständiger URL genannt, also einschließlich „http://“ bzw. „https://“. Wegen der Vergänglichkeit von URLs ist die Angabe „(letzter Zugriff: DD.MM.YYYY)“ obligatorisch.

*** Bei Online-Journals, die keine Heft oder/und Seitenzählung haben, wird der Digital Object Identifier (DOI) in der angegebenen Weise genannt – ohne Zusätze wie „https://doi.org/...“.

Wir empfehlen unseren Autor*innen, das Literaturverzeichnis mit **Citavi** zu erstellen. Der Stil ist in Citavi integriert und kann im Programm direkt ausgewählt werden. Den Output-Style für **Endnote** finden Sie [hier](#).

Soweit auf Pre-Prints verwiesen wird, ist vorab zu überprüfen, ob eine Printversion bereits vorliegt. Letztere sollte als Quellenangabe verwendet werden.

Wurde die im Text zitierte Literatur in mehrfacher Form veröffentlicht, sind Zeitschriften- und Sammelbandveröffentlichungen den (im Regelfall zu einem früheren Zeitpunkt erschienenen) Working- und Discussionpapers vorzuziehen.